

Bericht und Eindrücke über das Schutzdienstseminar in Kirchdorf

Vom 21. bis 23. März 2025 fand in Kirchdorf das erste Schutzdienstseminar der Landesgruppe statt. An dieser dreitägigen Veranstaltung nahmen insgesamt 18 Hunde mit ihren Hundeführern teil.

Das Seminar richtete sich an Hunde aller Ausbildungsstufen, von Junghunden bis hin zu DM-Teilnehmern. Die Schwerpunkte der Veranstaltung lagen auf verschiedenen Aspekten des Schutzdienstes, darunter Junghundeaufbau, Griffarbeit, Triebwechsel, Verbellarbeit und Prüfungsabläufe bei hoher Motivation. Jeder Hund wurde individuell entsprechend seines Ausbildungsstandes gefördert, was zu einer positiven und lehrreichen Atmosphäre beitrug. Besonders hervorzuheben ist die engagierte Arbeit der Schutzdiensthelfer Sigi Schmalhofer und Sepp Wild, die mit viel Fachwissen und Leidenschaft die Hunde trainierten und den Hundeführern viele Tipps gaben, wie in den nächsten Wochen weitergearbeitet werden kann.

Ein weiterer erfreulicher Aspekt war die Teilnahme von drei Hundeführern aus anderen Landesgruppen, die den Austausch und die Vernetzung innerhalb der Hundesportgemeinschaft weiter stärkten. Alle Hundeführer konnten wertvolle Erfahrungen und Tipps austauschen, was für alle Beteiligten von großem Nutzen war.

Ein herzlicher Dank geht an den Verein Kirchdorf, der uns während der drei Tage nicht nur beherbergt hat, sondern auch für eine hervorragende Verpflegung sorgte. Die Gastfreundschaft und die Unterstützung des Vereins trugen maßgeblich zum Erfolg des Seminars bei.

Insgesamt war das Schutzdienstseminar in Kirchdorf ein voller Erfolg, das nicht nur die Fähigkeiten der Hunde und Hundeführer verbesserte, sondern auch das Gemeinschaftsgefühl innerhalb der Landesgruppe stärkte. Wir freuen uns auf zukünftige Veranstaltungen und darauf, die Fortschritte unserer Hunde zu verfolgen!